

	nie: selten: gelegentlich: oft: sehr oft: immer:	keinmal – 1 mal im Jahr mehrmals im Halbjahr mehrmals im Monat mehrmals in der Woche mehrmals am Schulvormittag mehrmals pro Schulstunde	„SuS“ = Schülerinnen und Schüler	nie	selten	gelegentlich	oft	sehr oft	immer	weiß ich zu wenig darüber daher: nie
31	Ich Sorge für positive Kommunikationserfahrungen jeder einzelnen Schülerin/ jedes einzelnen Schülers.									
33	Ich nehme Anregungen der SuS für die Gestaltung des Unterrichts auf.									
34	Ich setze stumme Impulse ein.									
35	Ich würdige Redebeiträge der SuS (Lob) und greife sie für den Unterrichtsfortgang auf.									
36	Ich unterstütze die SuS, ihren Lernstand sowie ihre Stärken und Schwächen selbst einzuschätzen.									
37	Ich mache den SuS meine Leistungsbewertung transparent.									
40	Die SuS kontrollieren ihre Aufgaben selbstständig oder mit einem Partner.									
41	Neue Wörter / Begriffe bespreche ich und binde sie in Bedeutungsnetzwerke ein.									
42	Mit neuen Wörtern / Begriffen lasse ich die SuS thematisch passende Sätze bilden.									
43	Ich stelle zu Beginn eines neuen Unterrichtsinhalts die dafür relevanten individuellen Lernvoraussetzungen der SuS fest.									
44	Fehler der SuS analysiere ich und nutze sie für die weitere Förderplanung.									
45	Ich spreche langsam, deutlich und in einfachen Satzstrukturen.									
48	Ich binde die SuS als Helfer in das Unterrichtsgeschehen ein.									
51	Ich wähle das Wortmaterial gemäß seinem Potenzial für die Sprachförderung einzelner SuS aus.									
54	Neue grammatikalische Zielstrukturen (z.B. Akkusativ) biete ich wiederholt in Ellipsen an (keine ganzen Sätze).									
57	Ich orientiere mich bei der Auswahl der Unterrichtsinhalte daran, welche sprachlichen Lernmöglichkeiten diese für die SuS bieten.									
58	Wenn SuS lange für ihre sprachlichen Äußerungen brauchen, Sorge ich dafür, dass andere sie nicht unterbrechen.									
59	Ich achte in Arbeitsphasen darauf, dass die SuS leise an ihrem Platz arbeiten.									
60	Ich ermuntere die SuS, für sie schwierige Aufgaben und Kommunikationsanlässe in Angriff zu nehmen und durchzuhalten.									
61	Ich erarbeite für die SuS individuelle Förderpläne.									
62	Ich tausche mich mit anderen Kolleginnen und Kollegen aus, um Anregungen für die Verbesserung meines Unterrichts zu erhalten.									
64	Ich diagnostiziere den Entwicklungsstand der SuS mit standardisierten und normierten Verfahren.									
65	Ich diagnostiziere den (schrift-)sprachlichen Entwicklungsstand der SuS mit informellen Verfahren (z.B. Beobachtungsbögen).									

Dieser Fragebogen dient der Selbstreflexion des Unterrichts und kann zu Zwecken der Selbst- oder Fremdevaluation eingesetzt werden.

©Theisel, A. & Glück, C. W. (2012): Lehrerfragebogen zu Qualitätsmerkmalen des Unterrichts